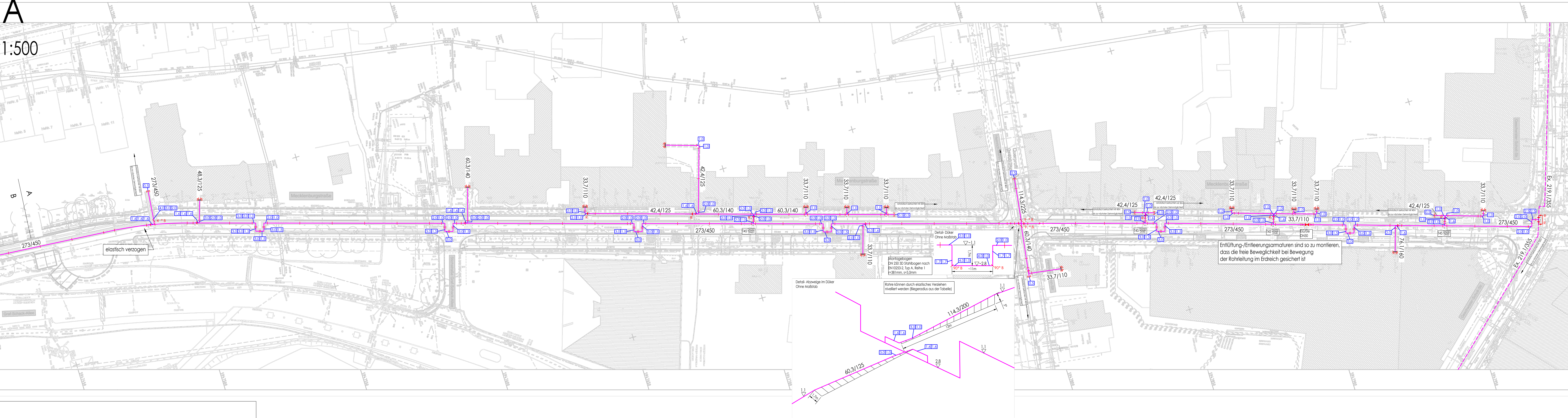


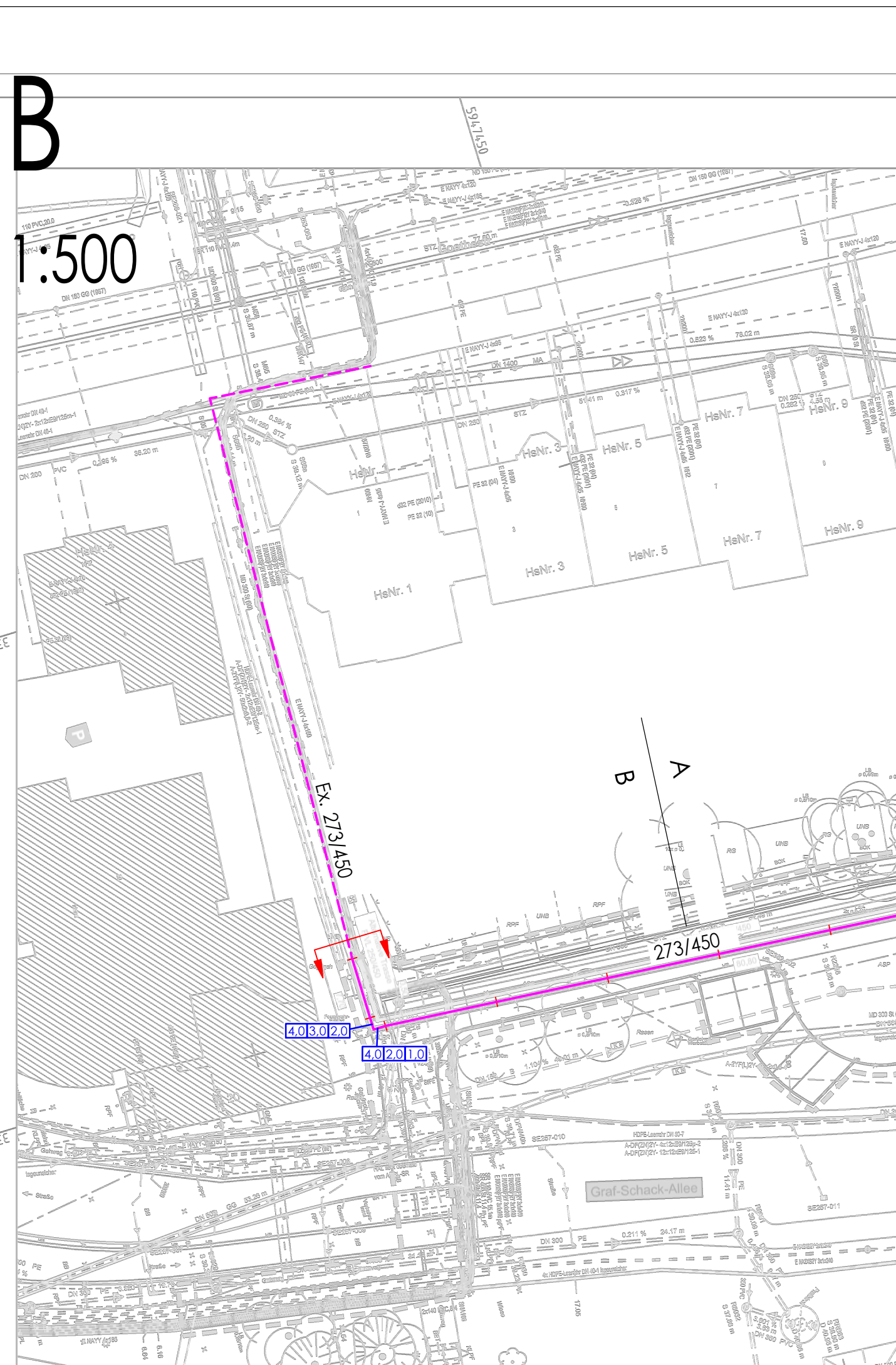
A

1:500



B

1:500



Elastische Bogen

Alle Richtungsänderungen, die nicht durch einen Montagebogen oder einen Bogenmuffe abgedeckt sind, sind mit elastischen Bogen auszuführen. Elastische Bogen sind für horizontale und vertikale Richtungsänderungen anwendbar, vorausgesetzt die Bogen sind so gewichtet.

Mindestradius ist wie folgt zu berechnen: $R_{min} = 300 \times d$
(Beispiel DN100: $R_{min} = 300 \times 0,105 = 31,5 \text{ m}$)

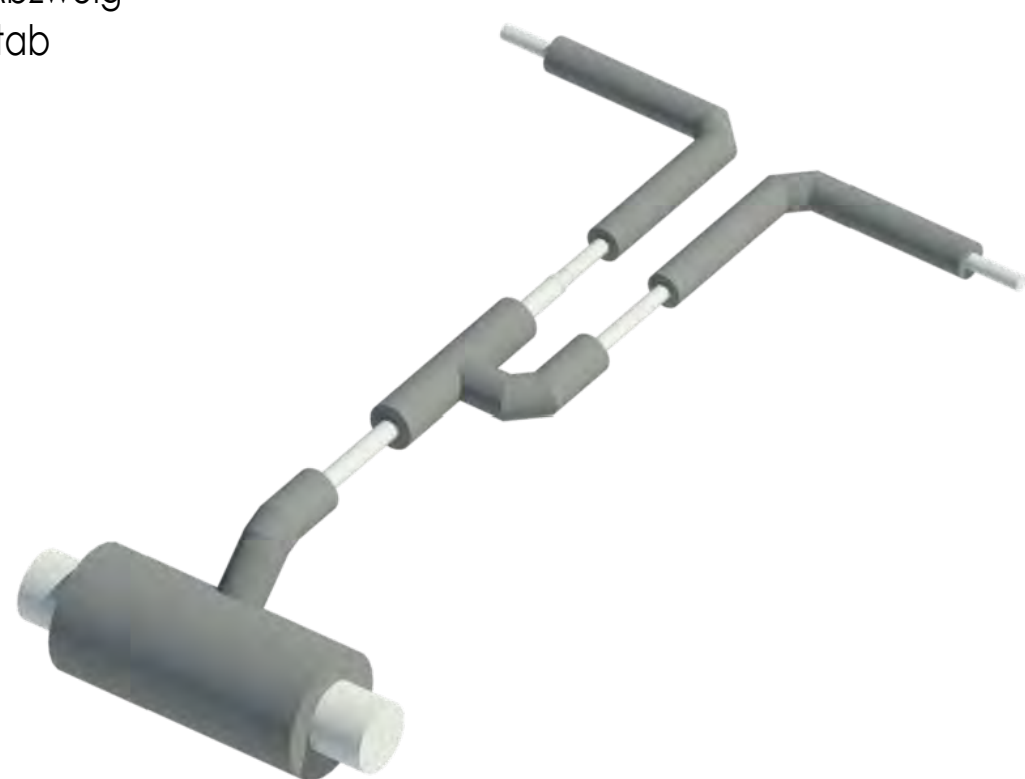
Aus der Tabelle gehen die Mindestgrößen und entsprechende Winkel für DN20 - 200 hervor.

Stahrohr	Min. zulässiger Radius	Winkel über		
DN	d ø mm	R m		
		12m	16m	
20	26,9	13,5	51	68
25	33,7	16,9	41	54
32	42,4	21,2	32	43
40	48,3	24,2	28	38
50	60,3	30,2	23	30
65	76,1	38,1	18	24
80	88,9	44,5	15	21
100	114,3	57,2	12	16
125	139,7	69,9	9,8	13
150	168,3	84,2	8,2	11
200	219,1	110	6,3	8,4

Legende

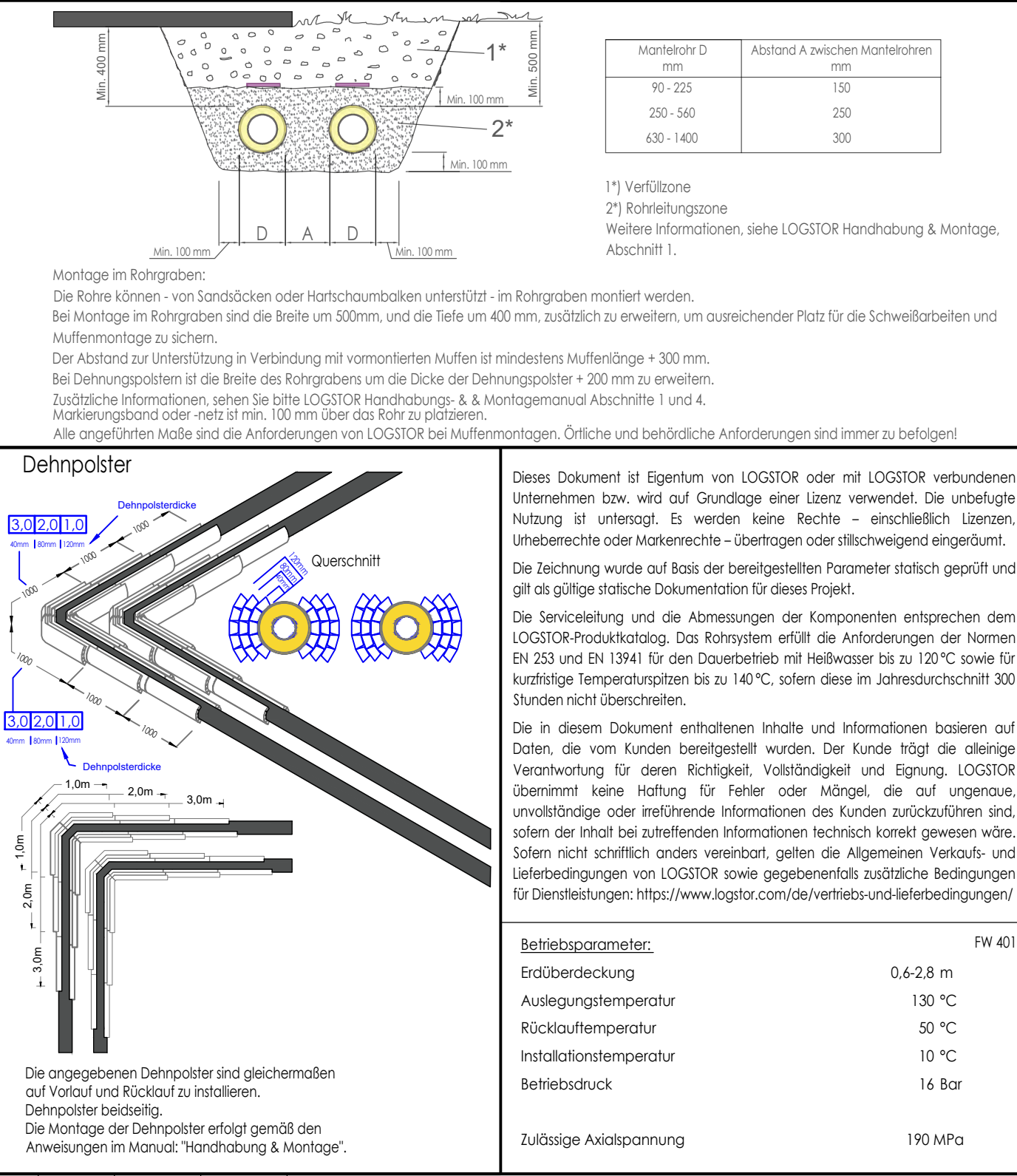
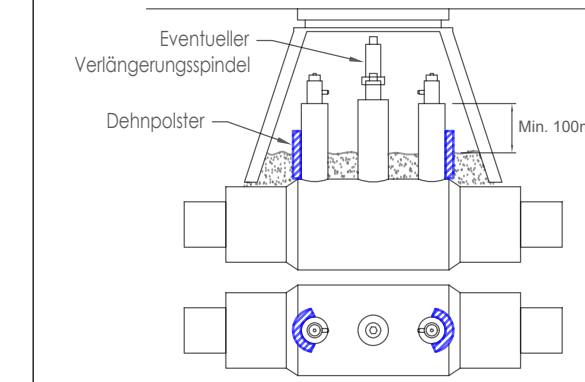
- 139.7/020 KMR-System
- Ex 139.7/020 KMR-System vorh.
- Muffe
- Reduziermuffe
- Vorgedämmer 90°-Bogen
- Vorgedämmer 45°-Abzweig (Rohrpaar)
- Vorgedämmer gerader Abzweig (TwinPipe)
- Vorgedämmer 90°-Parallelabzweig
- Vorgedämmer gerader Abzweig nach oben
- XX'-Montagebogen
- Abspernhahn
- Dichtungsring
- Endkappe
- Endmuffe
- Liefergrenze
- Dehnpolster, 1-lagig
- Dehnpolster, 2-lagig
- Dehnpolster, 3-lagig

Detail-T45 Abzweig
Ohne Maßstab



Absperrearmaturen

Die Absperrearmatur ist gemäß der vorgedruckten Norm zu montieren. Die Absperrearmatur ist so zu montieren, dass das Spindel- und Serviceventil sich frei bewegen können. Ansonsten muß Drehmomentpolster (siehe Abbildung) zur Aufnahme der Bewegung montiert werden.



Dehnpolster

Dehnpolster

Dehnpolster

Dehnpolster

Dehnpolster

Dehnpolster

Dehnpolster

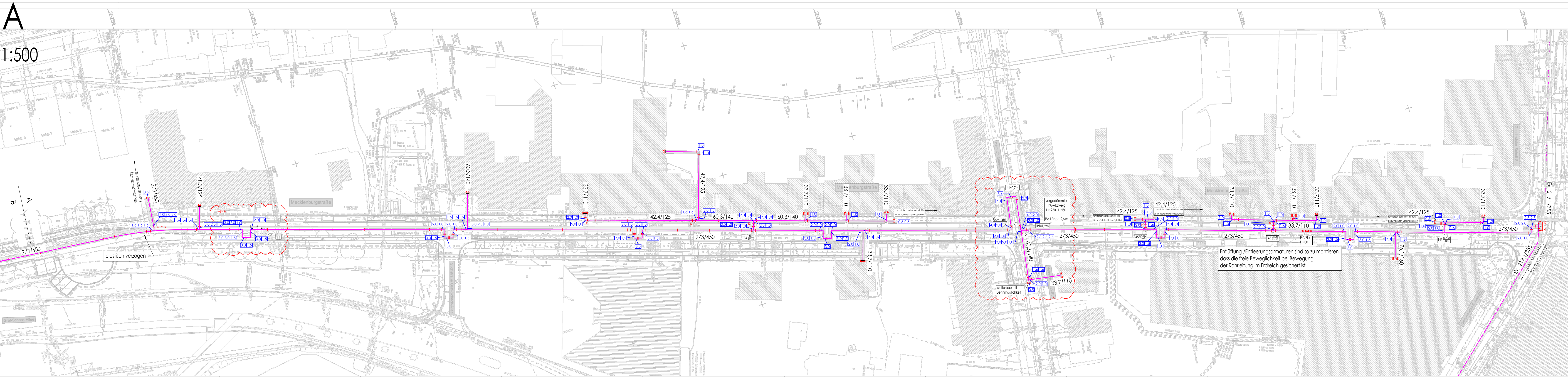
Dehnpolster

Dehnpolster

Dehnpolster

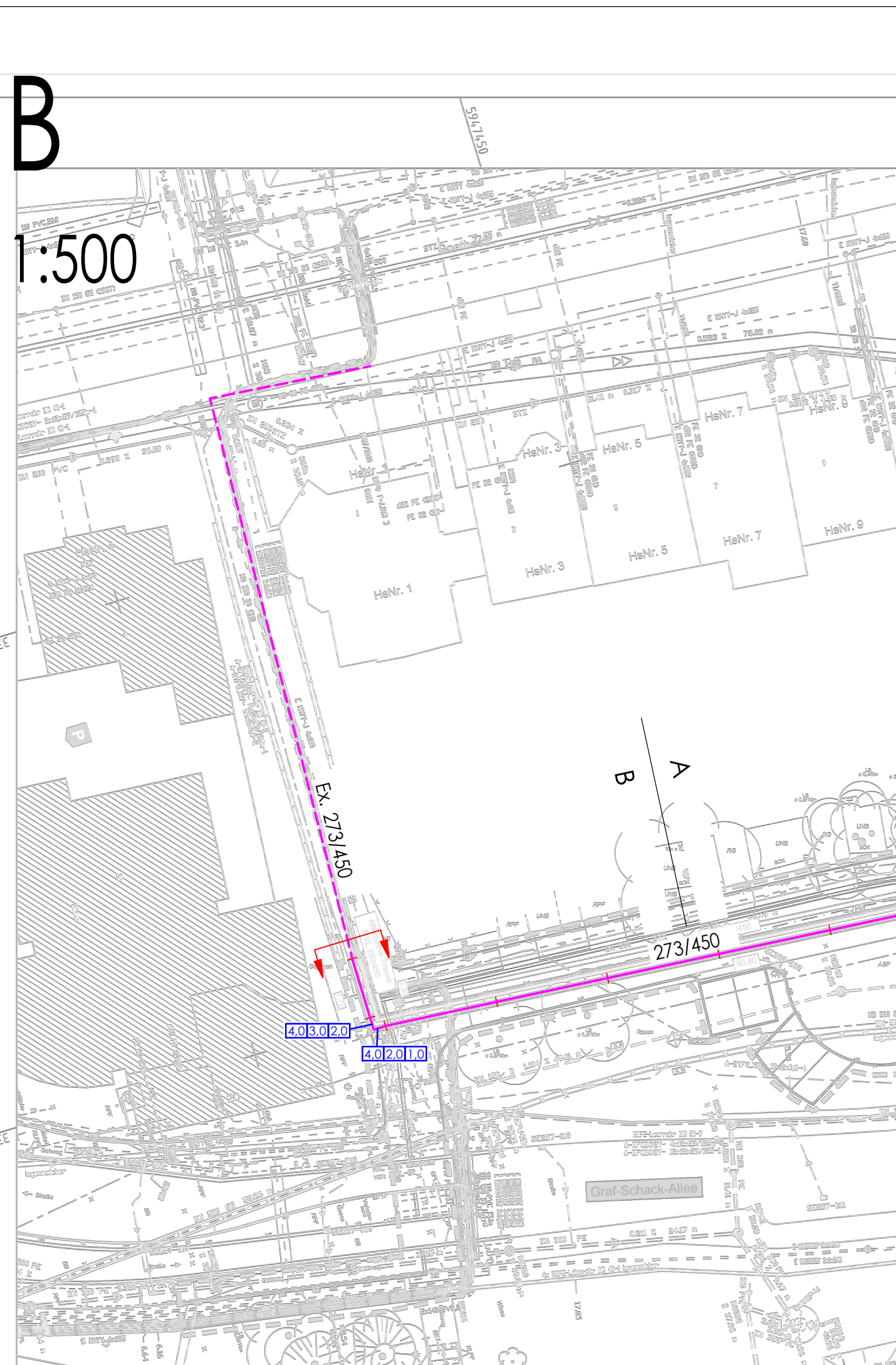
A

1:500



B

1:500



Elastische Bogen

Alle Richtungsänderungen, die nicht durch einen Montagebogen oder einen Bogenmuffe abgedeckt sind, sind mit elastischen Bogen auszuführen. Elastische Bogen sind für horizontale und vertikale Richtungsänderungen anwendbar, vorausgesetzt die Bogen sind so gewichtet.

Mindestradius ist wie folgt zu berechnen: $R_{min} = 300 \times d$
(Beispiel DN100: $R_{min} = 300 \times 0,105 = 31,5 \text{ m}$)

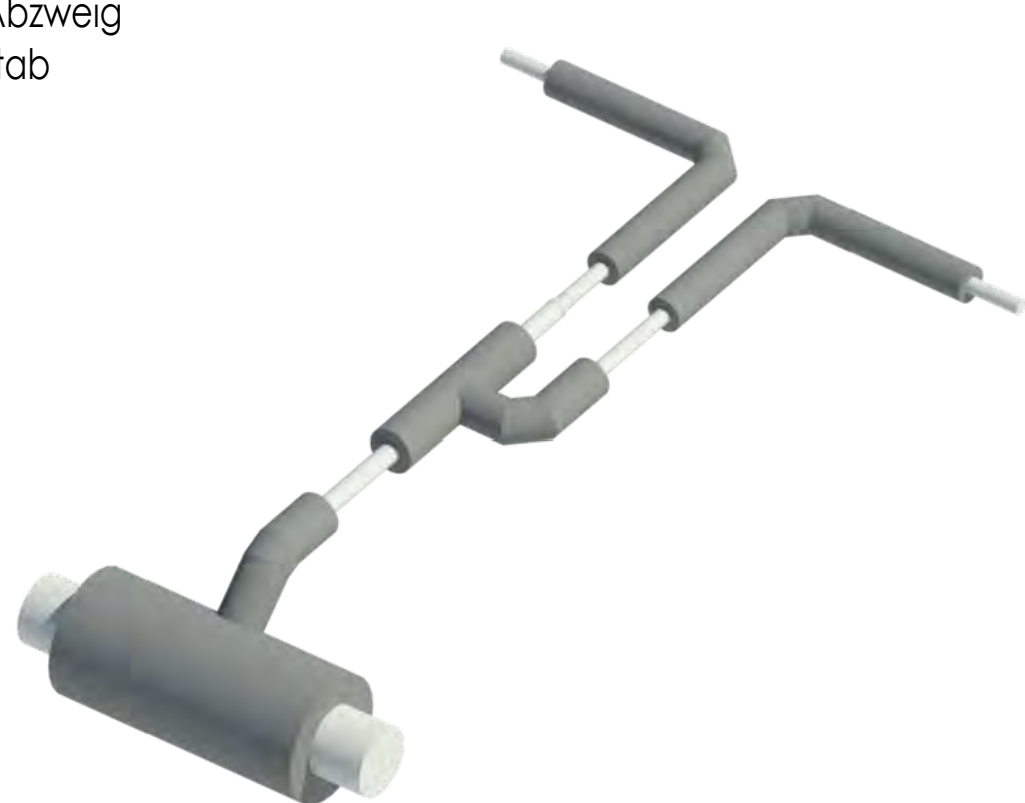
Aus der Tabelle gehen die Mindestabstände und entsprechende Winkel für DN20-200 hervor.

Stahrohr	Min. zulässiger Radius	Winkel über		
DN	d ø mm	R mm		
		12m	16m	
20	26,9	13,5	51	68
25	33,7	16,9	41	54
32	42,4	21,2	32	43
40	48,3	24,2	28	38
50	60,3	30,2	23	30
65	76,1	38,1	18	24
80	88,9	44,5	15	21
100	114,3	57,2	12	16
125	139,7	69,9	9,8	13
150	168,3	84,2	8,2	11
200	219,1	110	6,3	8,4

Legende

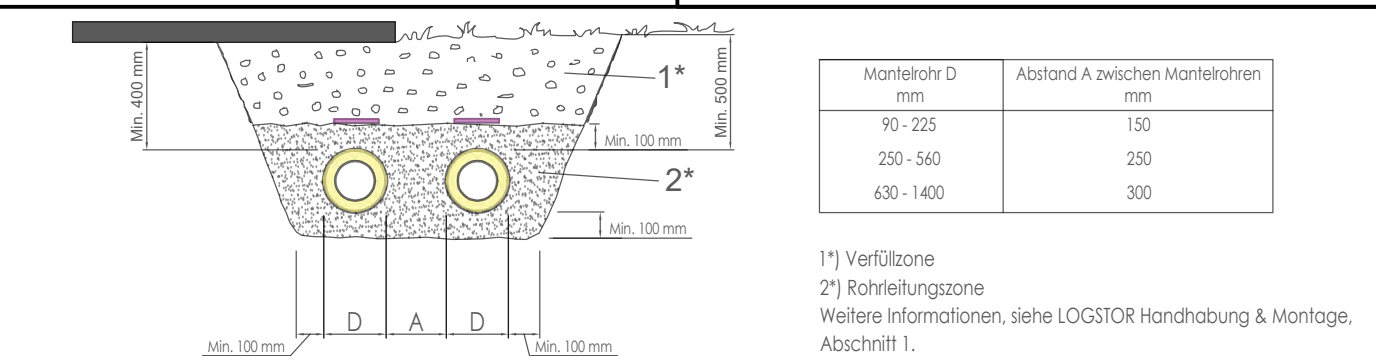
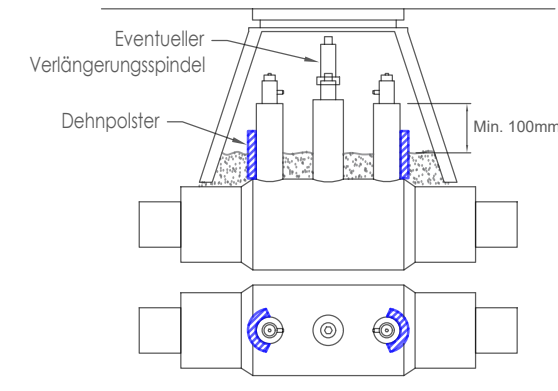
- 139.7/050 KMR-System
- Ex 139.7/050 KMR-System vorh.
- Muffe
- Reduziermuffe
- Vorgedämmer 90°-Bogen
- Vorgedämmer 45°-Abzweig (Rohrpaar)
- Vorgedämmer gerader Abzweig (TwinPipe)
- Vorgedämmer 90°-Parallelabzweig
- Vorgedämmer gerader Abzweig nach oben
- XX'-Montagebogen
- Absperrnahn
- Dichtungsring
- Endkappe
- Endmuffe
- Liefergrenze
- Dehnpolster, 1-lagig
- Dehnpolster, 2-lagig
- Dehnpolster, 3-lagig

Detail-T45 Abzweig
Ohne Maßstab

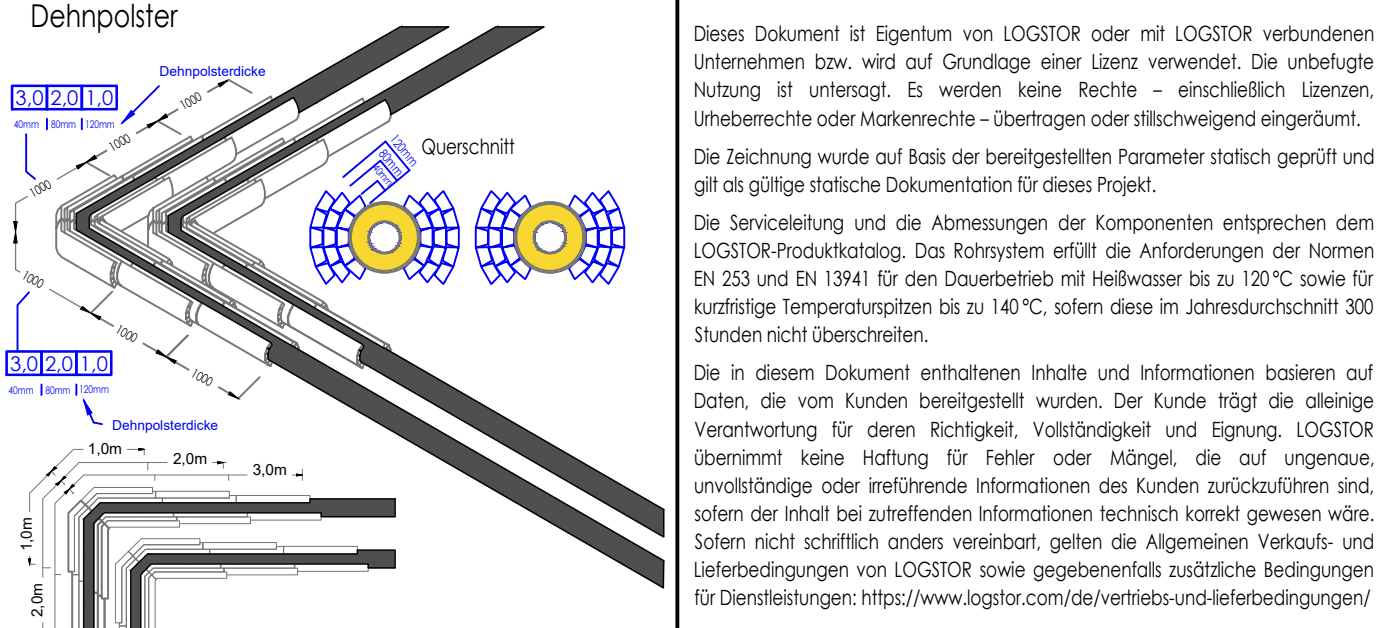


Absperrarmaturen

Die Absperrarmatur ist direkt auf das vorgedämmte Rohr zu montieren. Die Absperrarmatur ist so zu montieren, dass das Rohr und die Absperrarmatur sich frei bewegen können. Ansonsten muss die Absperrarmatur (je nach Ausführung) eine Abstützung zur Aufnahme der Bewegung erhalten werden.



Montage im Ringgraben:
Die Röhre können - von Sandböden oder Hartschotterböden unterstützt - im Ringgraben montiert werden. Bei Montage im Ringgraben sind die Röhre um 50mm und die Telle um 400 mm zusätzlich zu erweitern, um ausreichende Platz für die Schweißarbeiten und Muffenmontage zu sichern.
Der Abstand zur Unterleitung in Verbindung mit vorgedämmten Muffen ist mindestens auf 100 mm zu erweitern.
Bei Montage im Ringgraben ist die Röhre wie folgt zu erweitern, um die Röhre wie folgt zu erweitern.
Zusätzliche Informationen, siehe Seite 10 (LOGSTOR Handhabungs- & Montageanleitung Abschnitte 1 und 4).
Alle angegebenen Maße sind die Anforderungen von LOGSTOR bei der Montage. Ordnung und verbindliche Anforderungen sind immer zu befolgen!



Dehnpolster:
Dieses Dokument ist Eigentum von LOGSTOR oder mit LOGSTOR verbundenen Unternehmen bzw. wird auf Grundlage einer Lizenz verwendet. Die unbefugte Nutzung ist untersagt. Es werden keine Rechte - einschließlich Lizenzen, Urheberrechte oder Markenrechte - übertragen oder stillschweigend eingeräumt.
Die Zeichnung wurde auf Basis der bereitgestellten Parameter erstellt und ist für die Ausführung der Montage geeignet. Die Zeichnung ist nicht für die Ausführung der Montage geeignet.
Die Serviceleistung und die Abmessungen der Komponenten entsprechen dem LOGSTOR-Produktstandard. Das Rohrsystem erfüllt die Anforderungen der Normen EN 533 und EN 1044 für den Druckverlust mit halbwässriger bis zu 120°C sowie für kurzzeitige Temperaturbelastungen bis zu 140°C, sofern diese im Jahresdurchschnitt 300 Stunden nicht überschritten werden.
Die in diesem Dokument enthaltenen Inhalte und Informationen basieren auf Daten, die vom Kunden bereitgestellt wurden. Der Kunde trägt die gesamte Verantwortung für deren Richtigkeit, Vollständigkeit und Eignung. LOGSTOR übernimmt keine Haftung für Fehler oder Mängel, die auf ungenauen, unvollständigen oder fehlerhaften Informationen des Kunden zurückzuführen sind, sofern die durch die Informationen technisch korrekt geworben werden. Sofern nicht schriftlich anders vereinbart, gelten die Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen von LOGSTOR sowie gegebenenfalls zusätzliche Bedingungen für Dienstleistungen: <https://www.logstor.com/de/vertrieb-und-lebensdauer/>

Material	Abstand A zwischen Rohrstücken
DN 20-25	300
DN 32-50	250
DN 63-160	300

Material	Abstand A zwischen Rohrstücken
DN 20-25	300
DN 32-50	250
DN 63-160	300

Material	Abstand A zwischen Rohrstücken
DN 20-25	300
DN 32-50	250
DN 63-160	300

Material	Abstand A zwischen Rohrstücken
DN 20-25	300
DN 32-50	250
DN 63-160	300